

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 30 (1983)
Heft: 3

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der überzeugende Befehl wird noch wirksamer sein, wenn dieser dem Ausführenden einen umschriebenen Freiraum im Rahmen seiner Aufgabe und Funktion anbietet. Die Führung im Zivilschutz ist also nicht unproblematisch. Als weitere Erschwernis kommt dazu, dass die Zeit, die wir für das Einüben der Führungstätigkeit zur Verfügung haben, sehr kurz, viel zu kurz ist. Trotzdem müssen wir das Mögliche, das Erreichbare anstreben und die Bedrängtheit in der Wirkung unseres eigenen Könnens und Tuns erkennen.

Der Führungserfolg

Der Führungserfolg wirkt sich letztlich in der Wirkung am Objekt aus. Führung heisst, immer auch eine Schulungsaufgabe erfüllen. Inhalt dieser Aufgabe, zum Beispiel für den Ortschef, kann sein:

- Vermittlung von Grundlagen der Organisationslehre in der praktischen Anwendung in Übungsplänen
- Instruktionsmethodik mit praktischer Anwendung in der Lektionenarbeit
- Vermitteln von Gruppenerlebnissen und im Gebrauch von Autorität

Die bewusste, zweckmässige Ausübung von Führungstätigkeiten im weiteren Sinne und der sinnvolle Ein-

satz von Führungshilfsmitteln zwingt zu einer effizienten Handlungsweise, auch wenn die Zeit knapp bemessen ist.

Führungsfunktionen

Planen
mittel-/längerfristig

Leiten

Situationsanalyse, Entscheidungsfindung

Organisieren

Die wünschbare Zukunft mit Phantasie im einzelnen vorausdenken

Kontrollieren

Ist-Soll-Vergleich führt zur Korrektur

Führungsmittel

Ordre de bataille
Struktur

Stellenbeschreibung

Aufgabenverteilung, Hilfsmittel der Ablauforganisation

Stabsbehelfe, zum Beispiel für 3-Rapporte-Verfahren usw.
Lehrmittel, Checkliste

EFD

Koordinationshilfsmittel

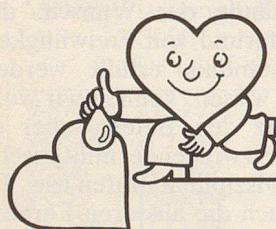
Führungsstil

Selbsterkenntnis
Führungspsychologie
Management durch Zielvereinbarung usw.

Eigene Führungsphilosophie und Verhaltensweise

Die Menschenführung ist nur ein Teilbereich des Mangements, auch im ZS-Management, und darf mit Managementtechniken nicht verwechselt werden. Technische Betriebsführung kann zu einem grossen Teil erlernt werden, währenddem das Erlernen der Menschenführung auch möglich ist, aber ihre Grenzen in der Person des Führenden findet. Trotzdem ist es sinnvoll, wenn sich der Zivilschutzbereich, gerade wegen der schwierigen Situation, mit Problemen der Führungspsychologie, das heisst dem Führungsverhalten, widmet. Das eigene Erfolgserlebnis in der Führung wird es ihm gestatten, seinen Unterstellten ebenfalls Erfolgserlebnisse zu vermitteln, die dann zum Gelingen der Gesamtaufgabe beitragen.

Spende Blut rette Leben



Der Blutspendedienst SRK

- verarbeitet das freiwillig und unentgeltlich gespendete Blut sorgfältig zu transfusionsfertigen Blut- und Plasmapräparaten
- versorgt unser Land jederzeit mit allen benötigten Blut- und Plasmapräparaten
- stellt eine genügende Reserve an haltbaren Plasmapräparaten für den Kriegs- und Katastrophenfall sicher (Koordinierter Sanitätsdienst)

Blutspendedienst SRK
Service de transfusion CRS
Servizio trasfusione CRS



Zentrallaboratorium
Laboratoire central
Laboratorio centrale

Wankdorfstrasse 10
3000 Bern 22
Telefon 031 412201

Impressum

Herausgeber / Editeur / Editore

Schweizerischer Zivilschutzverband
Union suisse pour la protection civile
Unione svizzera per la protezione civile
Postfach 2259, 3001 Bern

Zentralpräsident / Président central / Presidente centrale

Professor Dr. Reinhold Wehrle

4524 Günsberg SO

Präsident der Presse- und Redaktionskommission
Président de la Commission de rédaction et d'information

Präsident della Commissione stampa e redazione
Charles A. Reichler, 1701 Fribourg

Redaktion / Rédaction / Redazione

Kurt Venner, Schweizerischer Zivilschutzverband, Postfach 2259, 3001 Bern, Telefon 031 25 65 81

Druck und Versand / Impression et expédition / Stampa e spedizione

Vogt-Schild AG, Druck und Verlag, CH-4501 Solothurn, Telefon 065 21 41 31

Inseratenverwaltung / Administration des annonces / Amministrazione inserzioni

Vogt-Schild AG, Druck und Verlag, Kanzleistrasse 80, Postfach, CH-8026 Zürich, Telefon 01 242 68 68, Telex 812370

Abonnement: Fr. 25.– für Nichtmitglieder (Schweiz) Fr. 35.– (Ausland)

Abonnement: Fr. 25.– pour non-membres (Suisse) Fr. 35.– (étranger)

Abbonamento: Fr. 25.– per non membri (Svizzera) Fr. 35.– (estero)

Einzelnummer / Numéro individuel / Numero separato Fr. 3.–

Erscheinungsweise / Parution / Apparizione

zwölfmal jährlich (3 Doppelnummern)

12 numéros par an (3 numéros doubles)

12 numeri all'anno (3 numeri doppio)